

# Geheimnisse der Vergangenheit

Toshiya X Shinya; Kaoru X Die

Von Kara

## Kapitel 1: # 1 - Ensoku

**Titel:** Geheimnisse der Vergangenheit

**Written by:** Shinyas\_Herzblut

**E-Mail:** [ShinyaSamal@aol.com](mailto:ShinyaSamal@aol.com)

**Kapitel 1/?**

**Pairing:** Shinya X Toshiya, Kaoru X Die (aber erst später) Kyo X ?

**Genre:** Shônen-ai, Romantik, Lemon, ´n bissl Horror ^^

**Disclammer:** \*seufz\* nix mir ^^""

**Musik:** Evanescence - Fallen Album, Dir en grey - Jealous Reverse Version

**Widmung:** Gackto-san; Julienne; Ruka; \_Waru-Shinya\_; \_\_Shinya\_\_; Lachkatze-Ela; RaniX;

Ensoku = Ausflug

### Kapitel 1

"LOOOS...BESCHÄFTIGT MICH!!!"

Alle sahen auf. Kyo lag ausgestreckt auf dem Sofa im Proberaum und sah die anderen herausfordernd mit seinem typischen Waru-Mono-Blick an. "Also...wie wäre es wenn wir noch ne Runde proben würden?" Kaoru blickte Kyo mit gespielter Stränge von oben herab an. "Glaubste ja wohl selbst nich...guck dir doch mal die beiden Chibis an...proben...tun die nich mehr!" Der Gitarrist drehte sich in Richtung Fenster, wo Toshiya am Boden saß und einen schlafenden Shinya in den Armen hielt. Die grinste. "Och wie kawaii! Es kommt ja echt selten vor das wir den kleinen mal schlafen sehen...aber wenn doch...könnt ich ihn einfach nur knuddeln!" Er stand auf und bewegte sich langsam auf den Drummer zu. "Vergiss es Die!" zischte Toshiya sofort. "Er ist gerade erst weggedöst...du weißt doch wie lange es immer dauert bis er eingeschlafen ist!" Der Rothaarige blieb dicht vor Shinya stehen. "Wie kommt das eigentlich?" flüsterte er. Toshiya sah auf. "Wie kommt was?" "Na das unser Chibi immer so lange braucht bis er einschläft..." Der Bassist senkte den Blick und schüttelte den Kopf. "Ich hab´keine Ahnung...das war schon so als wir zusammengezogen sind...wüsste nur zu gerne wie er es früher ganz alleine geschafft hat..." Vorsichtig strich er seinem schlafenden Freund über die Wange, als dieser leicht verwirrt die Augen öffnete. "Och mist...hab ich dich geweckt mein Engel?" "Nein, bin von ganz alleine wach geworden..." nuschelte Shinya und sah sich leicht verschafen im Raum

um. "Wie lange habe ich geschlafen?" "Nicht lange, nur ca. 15 Minuten." antwortete Kaoeu ihm und gesellte sich zu den dreien am Fenster. Bald darauf erschien auch Kyo der sich den Lilahaarigen sofort an den Hals schmiss. "Kao~ lass uns...DA HIN gehen!" rief er mit leuchtenden Augen. "WO hin?" "Na DA HIN! Stell dich nicht blöder als du bist!" "Kyo, du sollst nicht immer andere Leute beleidigen!" mischte Die sich ein. Alle sahen ihn etwas unsicher an. Normalerweise ist es Die relativ egal wenn Kyo jemanden dumm von der Seite her anmachte. "Ja...ist doch so...oder?" Mit hochrotem Kopf drehte er sich rum und begann seine Gitarre zu stimmen. "Egal...ich hätte so eine Frage eh viel eher von dir erwartet." Der Sänger konnte sich gerade noch vor einem ihm entgegenkommenden Stück Holz in Deckung gehen. "Toto...Die quält mich!" "Selbst schuld!" kam die grinsende Antwort von dem Blauhaarigen. "Oke, genug von dem Kinderkram hier..." Kaoru legte seine Finger an die Schläfen und schloss kurz die Augen. "Kyo, jetzt sag mir klipp und klar WO du hinwillst!" Grinsend ließ sich dieser zwischen Die und Shinya nieder. "Na du weißt schon...in das Schloss!" Nun starrten alle den kleinsten der Truppe an. "Wie jetzt? Kyo und Kultur? Da läuft aber gerade etwas gewaltig schief!" Toshiya setzte sich gerade an die Wand und zog Shinya auf seinen Schoß. "Du bist auch so Kultur...habt ihr denn gar nichts von dem zerfallenen Schloss gehört, dass hier in den Bergen steht? Das wurde jetzt endlich für Besucher geöffnet! Lasst uns dahin fahren!" Kaoru stand auf und blickte aus dem großen Fenster. "Naja...wir hatten schon mal besseres Ausflugswetter...was meint ihr denn?" "Wenn Kyo unbedingt will...warum denn nicht?" Die sah zu Kaoru hoch. Verträumt verlor er sich in dem Anblick wie der Bandleader am Glas stand und in das rauhe Novemberwetter hinausstarrte. Viel zu lange war er jetzt schon in >seinen< Kaoru verliebt, aber bis jetzt hatte er sich nie getraut es ihm zu gestehen. "Vielleicht könnte uns auch mal wer fragen?" wurde er von Toshiya's Stimme aus den Gedanken gerissen. Shinya legte den Kopf leicht schief. "Haben die nicht heute Morgen dauernd etwas von einem Schloss im Radio berichtet? Irgendwas von mysteriösen Unfällen oder so..." Toshiya legte die Arme um ihn. "Ich hab keine Lust in so ein brüchiges, altes Gemäuer zu gehen! Das ist viel zu gefährlich!" Kyo sah abwechselnd zwischen Shinya und Toshiya hin und her. "Quatsch...da sind keine mysteriösen Unfälle passiert...das war was anderes...aber ihr könnt ja auch einfach da bleiben wenn ihr kein Bock habt...ICH geh dahin...ob ihr mitkommt oder nicht!" schmolte er. Der Drummer schüttelte den Kopf. "Ist schon in Ordnung, wir können ruhig mitgehen..." meinte er mehr zu Toshiya gewandt als zu dem Sänger. "Ich mag nur vorher noch mal nach Hause gehen!" Die Antwort war das was Kyo sich erhofft hatte. Er grinste, stand auf und angelte nach seiner Jacke. "Gut...sehr gut...dann gehen Shinya und Toshiya jetzt nach Hause und wir holen sie nachher wieder ab!" beschloss er und verschwand durch die Tür im kalten Winterwetter. Kaoru wollte ihn noch aufhalten, doch zu schnell war er um die Ecke. "Mou, der Junge bringt mich noch mal frühzeitig ins Grab!" "Immer mit der Ruhe Kao..." Toshiya erhob sich und holte die restlichen Jacken. "Lass Kyo auch mal seinen Spaß...auf Shinya, wir gehen auch...bis später dann!" Er zog seinen Freund auf die Beine und verabschiedete sich von Kaoru und Die.

"Totchi, hast du vorhin Die's Blick gesehen? Wie er Kao angehimmelt hat?" Shinya drückte sich gegen Toshiya um auch noch Platz unter dem Regenschirm zu haben. "Ach...solche Phasen hat der doch dauernd...dich hat er auch mal ne Zeit so angesehen und jetzt...ärgert er dich nur wieder." Der Drummer nickte nachdenklich. "Trotzdem..." Bei ihnen zu Hause angekommen wurde Shinya erst einmal von einem reichlich besorgtem Toshiya unter die Dusche geschoben. "Du bist eiskalt und der Schnee hat deinen Rock total durchweicht!" lautete die simple Erklärung. Und wirklich, die heiße

Dusche tat ihm wirklich erstaunlich gut. Als er mit noch immer tropfenden Haaren auf den Flur trat, rannte er prompt seinem Freund in die Arme. "Ich hab dir ne Tasse Tee auf den Tisch gestellt." Sanft küsste er Shinya. "Ich geh jetzt auch duschen...und du ziehst dir was ordentliches an, ja?" lächelte er und verschwand im Bad. Ebenfalls lächelnd schüttelte Shinya leicht den Kopf und ging in das gemeinsame Schlafzimmer. Gerade hatte er sich bequeme Sachen angezogen, als das Telefon klingelte. "Bei Hara?" "Shinya? Kyo hier. Hör zu, pack dir ein bisschen Kram zusammen und schnapp dir Toto, ich komm gleich vorbei!" "Was denn für Kram?" "Na Klamotten und so, wir bleiben für ne Weile im Schloss, Kao hat uns Zimmer gemietet!" Shinya wollte noch was erwidern, doch Kyo hatte schon aufgelegt. "Du meldest dich ja immer noch so..." vernahm er die vertraute Stimme des Bassisten hinter sich. Lächelnd drehte Shinya sich rum. "Ja...ich werde mich wohl nie daran gewöhnen können..." Auch Toshiya lächelte. "Was wollte unser Quälgeist denn?" "Wir sollen uns Klamotten zurechtlegen, Kaoru hat uns wohl ein paar Zimmer in der Nähe des Schlosses gebucht." Der größere schüttelte den Kopf. "Kyo wird Kao solange in den Ohren gelegen haben, bis der ja gesagt hat." Er warf einen Seitenblick auf seinen Freund. "Hast du Zweifel?" "Hm..." Shinya schlang seine Arme um den Nacken Toshiya's und zog sich ein Stück zu ihm hoch. "Also gegen eine Besichtigung hätte ich ja nichts...aber gleich da Urlaub machen..." Langsam schob Toshiya seinen kleinen Freund in Richtung Wohnzimmer und setzte sich da mit ihm auf die Couch. "Wenn du nicht magst müssen wir nicht, ich verstehe das natürlich." "Nein, so ist es nicht, ich will ja, nur...du weißt doch...ich hab schon hier, bei uns so Probleme damit einzuschlafen, ich weiß nicht wie das ist wenn ich woanders bin..." trauig blickte er Toshiya von unten an, welcher seine Hand unter Shinya's Kinn legte, es leicht anhub um ihn zu küssen. "Du brauchst dir keine Gedanken zu machen..wir sind schließlich alle da und vorallem ich werde auf dich achtgeben!" Lächelnd sah der Drummer ihn an. "Dann soll es wohl so sein...lass uns schnell die Sachen packen, Kyo ist nur wieder böse wenn er solange warten muss..."

~Bei Die~

Nachdem Kyo und schließlich auch Shinya und Toshiya gegangen waren, hatte sich auch der rothaarige Gitarrist blitzschnell verabschiedet und war auch durch den Regen zu seiner nahen Wohnung gestürmt. Zu Hause angekommen, ließ er sich, nass wie er war, erst einmal in seinen Sessel fallen. Eine ganze Weile lag er so da und hing seinen Gedanken nach, als er plötzlich durch das Klingeln seines Telefons aus seiner Trance gerissen wurde. „Wer will denn jetzt schon wieder was von mir?“ murrte er und stapfte missmutig zu seinem Telefon. Als er auf die Nummer sah, dachte er für den ersten Augenblick das er sich verguckt hat, blinkte da doch tatsächlich Kaoru's. Langsam nahm er den Hörer ab. „Ha...Hai?“ „Hey Die, ich bin's. Sag mal, was würdest du davon halten wenn wir eine Weile in dem Schloss Urlaub machen würden? Kyo hat mich eben angerufen und so lange zugejammert bis ich schließlich zugestimmt habe...Die? Hey Die, bist du noch dran? Die!“ Der Gitarrist beeilte sich mit einer Antwort. „Ja...Ja bin noch dran, Gomen Kao-chan...“ Am anderen Ende der Leitung lachte Kaoru leise. „Tut mir leid wenn ich dich gestört habe, also Kyo sagt den beiden Chibi's bescheid und geht dann zu ihnen. Pack dir ein paar sachen ein, ich hol dich in 30 Minuten ab, Ok?“ „Klar, ich werde bereit stehen!“ Ein erneutes Lachen von dem Bandleader. „Ist gut...Die-chan, bis später!“ Noch eine ganze zeit hielt Die den tutenden Hörer in der Hand, bis er sich schließlich aus seiner Sarre löste und in sein Zimmer sprintete um seinen Koffer zu packen. Die ganze zeit über wurde er von Kaoru's warmen, nachhallenden Stimme verfolgt und der Vorfreude auf die

kommenden Tage. Auf die Minute genau, eine halbe Stunde später stand er fertig bepackt vor seiner Tür und wartete auf Kaoru. Dieser kam kurz darauf die Treppe hoch und staunte nicht schlecht über den wartenden Die. „He, was machst du denn schon so pünktlich hier? Ich hab extra noch ein wenig zeit eingeplant.“ Lächelte er. Die schmolte leicht. „Du hast gesagt in 30 Minuten bist du da...tadaa, hier bin ich.“ „Schon gut...meinst du wir können jetzt schon bei Toshiya und Shinya auftauchen?“ Eigentlich wollte Die Kaoru noch zu sich hereinbitten, aber der wollte wohl schon weiter. „Hm...bestimmt...ach, die werden schon nix verbotenes machen.“ „Bist du dir da sicher?“ grinste kaoru und ging voraus zu seinem Auto.

An der Wohnung angekommen, hörten sie das Kyo wohl schon da war. „Bleib hier und gib Shinya sofort sein Kleid zurück!“ konnte man Toshiya´s Stimme durch die Tür hören. „Oha...da geht´s ab...“ bemerkte Die ehe er klingelte. Kurz darauf öffnete ein leicht verstrubbelter Shinya die Tür. „Hi Kaoru, Hi Die...kommt doch rein!“ Kaum hatten sie die Wohnung betreten, kamen ihnen auch schon Kyo und Toshiya entgegen, welche sie im vorbeirennen begrüßten um ihre Jagd anschließend quer durch die Wohnung fortzusetzen. Shinya hingegen packte seelenruhig die große Reisetasche weiter die auf dem Küchentisch stand. „Ähm...könnten wir dann los?“ Kaoru versuchte, vergeblich, sich Gehör zu verschaffen. Gerade als Kyo den Flur wieder zurück kam, schnappte sich Die das Waru-mono und drückte ihn fest an sich. Vollkommen perplex ließ sich dieser das im ersten Moment gefallen, ehe er sich sträubend dagegen währte. „Die du Baka, lass mich los!“ „Oh nein...ich lass dich erst los wenn Kao seinen Satz beendet hat!“ grinste er und ließ sich mitsamt Kyo in den Armen auf den Boden fallen. Kao sah ihn an. "Danke Die, du scheinst heute irgendwie mein Retter zu sein..." lachte er und gesellte sich zu Shinya an den Küchentisch. "Also...wann wollen wir los?" "Sobald Kyo mir gesagt hat wo er Shinya´s Lieblingskleid versteckt hat!" "Ich hab dein verdammtes Kleid aber nicht!" rief der beschuldigte zwischen Die´s Armen hervor. "Du musst es aber haben!" Kyo schüttelte wild den Kopf. "Wie käm ich denn dazu?" "Totchi...ist doch in Ordnung...dann nehme ich halt das blaue anstatt dem roten mit." Seufzend ging Shinya ein letztes mal in das Schlafzimmer, ehe er mit einem hellblauen Kleid zurück kam, es in die Tasche packte und diese schließlich verschloss. "Also meinetwegen können wir dann..." meinte er schließlich leise und blickte zu Toshiya der immer noch Kyo fixierte. "Ja oke...ich such dein Kleid dann wenn wir wieder zu Hause sind, ja Schatz?" Ein nicken von Seitens Shinya. "Schön wenn ihr beiden euch wieder versöhnt habt...Die! Hör endlich auf Kaoru anzugaffen und lass mich los!" Erschrocken und knallrot im Gesicht lockerte dieser seinen Griff. "Ich...ich hab ihn nicht angegeafft! Ich war nur...in Gedanken!" "Is klar man..." Nachdem Kyo sich aufgerafft hatte und auch Die stand, halfen sie Toshiya das Gepäck in den kleinen Van zu packen. "Sag mal Chibi...für wie viele Wochen hast du denn gepackt?" schnaufte der Rothaarige als sie später alle im Auto saßen. Unsicher fing Shinya sofort an, an seinen Ärmeln herumzufriemeln. "Naja...nur so das nötigste halt..." Toshiya nahm seine Hand und strich mit dem Daumen über seinen Handrücken. "Lass dich von dem davorne nicht ärgern! Du hast genausoviel eingepackt wie wir brauchen!" "Ach Mensch Totchi...wenn du ihn immer so verhätschelst kann aus ihm doch nichts werden!" quarkte Die sofort vom Beifahrersitz. "Da~hai!" war die extrem ruhige Antwort von Toshiya. "Jetzt hört auf ihr Meckertanten! Ich will mich wenigstens ein bisschen auf unser Abernteuer vorbereiten!" Shinya drehte sich zu Kyo. "Warum schläfst du denn nicht?" "Versuch das mal bei dem Kleingartenkrieg von den den beiden Bakas...außerdem will ich das Schloss als erster sehen!" Seufzend wandt sich der jüngere wieder ab und starrte

gerade aus der Windschutzscheibe in das kalte Winterwetter. Toshiya beobachtete ihn aus den Augenwinkeln. Seit einiger Zeit verhielt sich sein Freund so seltsam. Dauernd sah er vollkommen abwesend in die Landschaft und es kommt immer öfters vor das er am helllichten Tage im Proberaum einschlieft wo er vorher die ganze Nacht wachgelegen hatte. Auch Kyo beobachtete ihn. Selbst wenn er es niemals zugeben würde, aber er machte sich in letzter Zeit echt Sorgen um ihn. Er und Shinya kannten sich von allen am längsten, wodurch es natürlich klar war das sie sich sehr gut verstanden. Allerdings kam der jüngste der Band immer seltener zu Kyo. Früher hatte sie sich oft auf einen Tee oder Kaffee bei einem von beiden zu Hause getroffen und über alles mögliche geredet, aber seit so ca. 7 Monaten war da nichts mehr. Natürlich hatte er darüber nachgedacht ob es an der Beziehung zu Toshiya liegen könne, doch sie waren erst 5 Monate zusammen. Nein, dass konnte es also nicht sein. Noch immer in seine Gedanken vertieft, bemerkte Kyo gar nicht das Die sich zu ihm umgedreht hatte und mit ihm reden wollte. Erst nachdem er ihm mit dem Zeigefinger gegen die Stirn geschnippt hatte, reagierte Kyo auf den Gitarristen. "Was willst du?" "Dir sagen das wir da sind! Sag bloß du hast es nicht mitbekommen?" "Ach...lass mich und steig aus!"

Ca. 5 Minuten später standen Shinya und Toshiya, sowie Kaoru und Die dicht zusammengedrängt unter zwei Regenschirmen, was dem rothaarigen natürlich sehr gefiel. Kyo war bereits voraus gelaufen und holte die Karten plus Zimmerschlüssel die Kaoru hatte hinterlegen lassen. Wieder angekommen bei den anderen hielt er ihnen die Schlüssel hin. "Kao du Depp, wieso hast du nur drei Zimmer gebucht??" "Ja weil nicht mehr frei waren! Müssen uns halt irgendwie einigen." Unsicher sah Die zu seinem Bandkollegen. Hoffte er doch das er mit ihm in ein Zimmer darf. "Die!" Der gerufene sah auf. Kyo stand direkt vor ihm. "Wollen wir uns ein Zimmer teilen?" Dem Sänger muss der extrem verstörte Blick aufgefallen sein, immerhin grinste er gleich darauf und schlug ihm auf die Schulter. "Ok, vergiss es...ich hab keinen Bock darauf mir ein Zimmer mit so einem Chaoten zu teilen!" Erleichtert seufzte Die leise auf. "Gut, denn mit der Nebelkrähe da hätte ich es wohl auch nicht länger ausgehalten!" "Boah ich geb dir gleich Nebelkrähe!" murrte Kyo und kickte ein paar Steinchen weg. "Können wir vielleicht jetzt reingehen...?" vernahmen die anderen Shinya's leise Stimme. "Genau...wir frieren!" stimmte Toshiya mit ein. "Hai...wäre ne gute Idee...mir war auch schon mal wärmer..." Kaoru nahm seine Tasche und lenkte die Truppe zum Portal des Schlosses. Der schon etwas altersschwache Pförtner musterte die 5 Jungs misstrauisch ehe er ihnen den Weg zu ihren Zimmern erklärte. "Also Leutchens...ihr geht jetzt einfach den Gang hier entlang quer durch die Burg. Irgendwann kommt ne Wendeltreppe, die geht ihr hoch...ja...dann müsst ihr halt nur gucken wo eure Schlüssel passen...das weiß ich nun wirklich nicht." "Gehen sie denn nicht mit uns?" fragte Shinya unsicher. Der Aufseher musterte ihn. "Hör mal kleines...ich bin fast 90 Jahre alt...außerdem hab ich hier ne Kasse zu beaufsichtigen...allerdings...wenn ich mit auf dein Zimmer dürfte..." "Vergessen sie's! Wir finden den Weg auch ohne sie! Komm Schatz!" Energisch schob Toshiya seinen Freund durch die düstre Eingangshalle. "So ein notgeiler alter Sack!" fing er sofort an zu schimpfen als sie in den Gang einbogen der zu ihren Zimmern führte. "Wenn der es wagen sollte bei uns aufzukreuzen! Mou...der wird aber enttäuscht sein wenn er sieht das ICH neben dir liege!" grinsend und mit sich und der Welt zufrieden legte er schließlich den Arm um Shinya und ging vorraus. Die und Kaoru liefen ein Stück weiter hinten. Der Bandleader hatte es sich nicht nehmen lassen, sich bei dem Pförtner zu entschuldigen. "Du...sag mal Kaoru...wenn Shinya und Toshiya ein Zimmer haben...und Kyo sein eigenes...dann

gehen wir beide in das letzte, oder?" Kaoru sah Die an. "Ja klar...was anderes wird uns ja wohl auch gar nicht übrig bleiben...Kyo wird sich sicher kein Zimmer mit mir teilen wollen, aber wir werden das schon zusammen überstehen, nicht?" lachte er und widmete gleich darauf dem Versuch seine Tasche gleichmäßig auf seinen Schultern zu verteilen. Die hingegen wäre fast gegen eine, an der Wand stehende Statue gelaufen. Der Satz hatte ihn echt fast umgehauen. "Die? Alles in Ordnung?" Kaoru hielt den Gitarristen am Arm fest. "Was hast du denn?" "Ach...nichts, schon gut, ich hab nur das dumme Steinding da nicht gesehen!" lachte Die etwas übertrieben und versuchte sich auf einer Seite Kaoru's Hand zu entziehen, auf der anderen Seite aber fühlte sie sich so verdammt gut an..."Das war das mal wieder so typisch!" Kyo kam aus dem Schatten einer Säule gesprungen. "Der würde doch noch gegen sein eigenes Spiegelbild rennen!" Die setzte sein typisches Grinsen auf und rannte hinter Kyo her, sichtlich erfreut über die Ablenkung. Kaoru lächelte nur und ging zu Toshiya und Shinya die auf der Treppe saßen. "Keine Sorge mein kleiner....hier ist definitiv nichts worüber du dir Sorgen machen müsstest...wir gehen jetzt einfach auf unsere Zimmer und danach sehen wir uns hier ein wenig um, ja?" "Was ist denn los Totchi?" Der Leader hockte sich zu den zwei jüngeren und sah Shinya recht besorgt an. "Ach...mein Engel macht sich nur Gedanken wegen den Nächten hier..." "Kannst du immer noch nicht richtig schlafen?" Vorsichtig legte er seine Hände auf die Knie des Drummers, der langsam den Kopf schüttelte. "Nein...es fällt mir schon schwer wenn wir bei uns zu Hause sind...aber was soll ich hier machen?" Kaoru nahm ihn in den Arm. "Du brauchst dir wirklich keine Sorgen zu machen...wie Toshiya schon gesagt hatte, wir sind alle bei dir, vielleicht geht es ja doch, versuch es einfach mal, hai?" Shinya nickte. "Gut, dann sammeln wir jetzt Die und Kyo ein und gehen weiter." Kaoru stand auf und lief auf die beiden übrigen zu. "Hey ihr beiden, kommt wir wollen weiter!" Kyo sah auf. "Was ist los? Hast du die Schlossleiche gesehen?" "Was für 'n Ding?" "Komm her und les selber!" Seufzend setzte sich Kaoru in Bewegung, dicht gefolgt von Shinya und Toshiya. "Kao-chan sieh doch mal was hier steht!" aufgeregt winkte Die ihn zu sich rüber bis sich schließlich alle um eine kleine Tafel in einer dunklen Nische drängelten. "Rätselhaftes verschwinden drei junger Bediensteten?" las Toshiya halblaut vor. Im weiteren ging es darum das zu der Glanzzeit der Burg um 1758 wohl nacheinander drei junge Zimmermädchen verschwunden sind. Nur eine hat man Wochen später bis fast zur Unkenntlichkeit Zerstückelt in einem der oberen Zimmer wiedergefunden. Seit dem ist das Schloss immer mehr in finanzielle Schwierigkeiten geraten bis es schließlich von dem damaligen Schlossherren aufgegeben wurde und erst in den 20er des 1900 Jahrhunderts von Privatleuten gekauft und restauriert wurde. "Yeah das find ich gut...Schlossgespenst ich komme!" Kyo war hellaufbegeistert von der Tatsache das es hier spuken sollte. Shinya und auch Kaoru eher weniger..."Ach...Toshiya passt auf Shinya auf und Die wird natürlich auf Kao aufpassen. Also los...ich will in mein Zimmer! Vielleicht liegt ja noch ne Leiche drin!" "Kyo kann auch nur nörgeln...aber die Idee find ich gut!" Toshiya zog Shinya aus der dunklen Ecke und die Treppe hinauf. "Kao, gib uns mal unseren Schlüssel!" "Ich hab keine Ahnung welcher von denen passt...müssen wir mal ausprobieren..." Kaoru versuchte jeden einzelnen der eigentlich viel zu vielen Schlüsseln. Der letzte, aber schönste von allen passte schließlich und öffnete die Tür in ein ganz in Rosa und Gold gehaltenes Zimmer, ein riesiges, rundes Himmelbett stand mitten in dem alten Raum und eine offene Flügeltür führte in ein, genauso großes Badezimmer. "Holla...ihr habt wohl das Prinzessinenzimmer erwischt!" flötete Die und schob die beiden kleineren in den Raum. Kyo blieb draußen stehen und schnappte sich den nächsten Schlüssel. "Ich bin weg!" Damit huschte er um die

Ecke und versuchte sein Glück an den nächsten Türen. "Komm Die, wir suchen auch unser Zimmer...lassen wir sie erst einmal alleine..." lächelnd ging Kaoru zu Die und zog ihn aus dem Zimmer.

"Sieh doch mal wie hübsch der Raum ist!" Toshiya hatte die Koffer einfach an der Tür stehen lassen und war durch das große Zimmer hindurch an das Fenster getreten. "Schade nur das es so regnet...im Sonnenschein glänzt hier bestimmt alles!" Er drehte sich einmal um sich selbst ehe er zu Shinya hüpfte der sich auf das große Bett gesetzt hatte. "Ist alles in Ordnung kleiner Engel? Gefällt dir das Zimmer nicht?" Erschrocken sah er auf. "Oh, tut mir leid wenn ich dich erschreckt habe..." Sanft strich er seinem Freund über die Wange. "Machst du dir Sorgen wegen dieser Legende von den Mädchen?" Shinya sah ihn an und schüttelte leicht den Kopf. "Naja...ein wenig...aber mehr Gedanken mache ich mir um das Zimmer hier...warum ist es so prachtvoll eingerichtet? Die Burg ist so heruntergekommen und hier?" Vorsichtig sah er sich um, so als könnte er jeden Moment den Geist des Mädchens ausmachen. Seufzend setzte sich Toshiya neben seinen Freund und legte die Arme um ihn. "Kopf hoch süßer. Der Teil des Schlosses ist bestimmt neuer als die Ruine da vorne...lass uns erst einmal auspacken und dann sehen wir nach den anderen, ok?"

~Bei Die und Kao~

Beide waren zunächst schweigend den gang wieder vor zur Treppe gelaufen, ehe Kaoru sich die Schlüssel mal etwas genauer ansah. "Was meinst du, welcher von den vielen hier ist unserer?" Die sah ihn an. "Ich würde sagen...dieser hier!" Er zeigte auf einen recht großen, aber dennoch hübsch verzierten Schlüssel. "Ok...dann probieren wir ihn mal aus..." Langsam ging der Bandleader auf die erste Tür zu und versuchte sie mit dem ausgewählten Schlüssel zu öffnen. Ohne Erfolg. "Wir müssen doch jetzt nicht etwa alle Türen ausprobieren, oder?" Kaoru seufzte. "Doch...scheint so...es muss doch noch jemand anderen in diesem Schloss geben...zum Beispiel der, der uns die Schlüssel rausgelegt hat..." Die trat vorsichtig von hinten an seinen Kollegen heran. "Kao-chan, gib mir deine Tasche...meine ist nicht so schwer und du bist doch eh mit den Türen beschäftigt..." meinte er leise. Kaoru drehte sich rum und lächelte ihn dankbar an. "Wie kommt´s eigentlich das du heute so nett zu mir bist?" Augenblicklich wurde der gefragte fast so rot im Gesicht wie seine Haare es eh schon waren. Glück für ihn das es in dem Gang so dunkel war. "Keine Ahnung...is halt so..." Als sie schließlich an der dritten Tür angekommen waren, hörten sie wie das Schloss leise klickte und die Tür langsam aufschwang. "Oh...du hast unser Zimmer gefunden!" Die strahlte und drückte die Tür ganz auf. "Und wehe wir haben nicht auch so ein schönes wie Shinya und Toshiya!" Er betrat den Raum und sah sich um. Er war genausogroß wie das Zimmer, welches sie vorher schon gesehen hatte, allerdings in wesentlich dunkleren Tönen gehalten, mehr in´s rot-braune gehend. "Man könnte meinen der Architekt würde deinen Geschmack kennen, Die!" lachte Kaoru als er kurz nach dem Gitarristen das Zimmer betrat. "Aber echt...das Zimmer wurde nur für mich entworfen!" grinste dieser und schmiss sich auf das Bett. "Ich schlafe hier! Obwohl...ist die andere Seite genauso weich?" Er rollte einmal quer über die Matratze. "Wie fieß...hier ist es genauso! Egal...ich bleib auch der rechten Seite..." Kopfschüttelnd ging Kaoru durch den Raum und sah sich um. Elektisches Licht gab es, wie auch schon in Shinya´s und Toshiya´s Zimmer nicht. Überall waren Kerzenhalter angebracht, die zum Teil auch schon angezündet waren. Da aber noch immer etwas Licht von draußen hereinfiel reichte das vollkommen aus. "Kaoru?" Der gefragte drehte sich zu Die um. "Was gibt´s denn Die?" "Meinst du es war ne gute Idee die beiden Chibi´s mit hier her

zu nehmen? Naja...Toshiya hat wohl eher weniger ein Problem damit...aber irgendwie mache ich mir ein bisschen Sorgen um Shinya..." gab er zu. "Hm..." Kaoru setzte sich in einen der großen Sesseln die an der Wand standen. "In letzter Zeit schient er wirklich ein paar Probleme zu haben...ein Urlaub würde ihm sicher gut tun..." "Ja...aber vielleicht wäre es besser wenn die beiden Urlaub machen würden wo es...naja...nicht so düster ist wie hier..." Die ließ sich rücklings auf die Decke fallen und sah die Decke an die mit langsam verblassenden Engeln bemalt war. Kaoru wollte gerade etwas darauf erwidern, als sie Stimmen durch die Tür hörten die anscheinend in das Bad führte. Verwundert setzte sich Die wieder auf. "Hast du das gehört?" Der Lilahaarige nickte. Langsam stand er auf und ging auf die große Tür zu. Undeutlich konnte man zwei Stimmen aus dem Zimmer dahinter vernehmen. "Vielleicht der Hausmeister und...der zweite Hausmeister?" Die war hinter ihn getreten und horschte an dem dunklen Holz. "Nein...der hätte doch bestimmt an der anderen Tür geklopft...außerdem...wie soll er in unser Bad kommen?" "Stimmt auch wieder..." Die beiden Gitarristen sahen sich unsicher an. "Ne Idee was wir jetzt tun sollen?" "Wie wäre es mit...nachsehen?" Die grinste schief und legte seine Hand auf den Griff, als die Tür von der anderen Seite aufgerissen wurde. Schreiend sprangen beide ein Stück zurück und sahen verstört auf die beiden \*Eindringlinge\*. "Shinya! Toshiya! Was zur Hölle macht ihr in unserem Bad!" rief Die der beim zurückspringen gegen Kaoru gestoßen war und nun auf diesem halb drauf lag. Auch die beiden jüngeren hatten sich ziemlich erschreckt und waren jeweils zu dem anderen in die Arme geflüchtet. "Was heißt denn hier \*euer\* Bad? Das ist auch unser!" antwortete Toshiya nachdem er sich wieder halbwegs von dem Schreck erholt hatte. "Äh...Die...könntest du ein Stück von mir runter gehen?" Der Rothaarige sah nach unten. "Kuso, Kao! Tut mir leid!" Sofort sprang er auf und half Kaoru auf die Beine. "tschuldigung...ich hab dich nicht gesehen!" Die verbeugte sich vor ihm und sah ihn anschließend mit seinem Hundeblick an. "Schon gut Die...wie sollte ich dir böse sein wenn du mich so ansiehst?" Freudstrahlend hüpfte dieser zu den beiden anderen um sich das Bad anzusehen. "Oke...jetzt ist auch klar warum das so groß ist...müssen sich ja immerhin 4 Leute teilen..." Er warf einen Seitenblick auf Toshiya und Shinya. "Alles klar? Sorry wenn wir euch auch so erschreckt haben...aber wir wollten unbedingt wissen wer da hinter der Tür rumstromert." "Ist gut Die...wir leben noch..." Toshiya grinste schon wieder und ließ sich auf dem Badewannenrand nieder. Shinya stand zunächst etwas unschlüssig in der Mitte des Raumes und sah aich um, ehe er sich neben seinen Freund setzte und seine Hand nahm. "Hey Schatz...ist alles in Ordnung? Waren doch nur Die und Kaoru..." "Ja...ich weiß ja. Mir geht's gut..." Er kuschelte sich an Toshiya. "Lass uns wieder übergehen...hier drinnen ist es kalt!" Der Bassist sah auf. "Du hast recht! Hier ist es wirklich kalt drinne...oke...überredet, gehen wir wieder in unser Zimmer." Er stand auf und zog den kleineren mit sich. "Ihr habt's gehört Jungs...wir gehen wieder rüber, wenn was ist braucht ihr ja nur durch's Bad zu kommen. Ach...hat einer von euch ne Ahnung wo es Kyo hinverschlagen hat?" Toshiya sah Die und Kaoru fragend an. "Ne...kein Plan...aber wir werden ihn suchen gehen!" versprach ihnen der Bandleader und drehte sich ebenfalls zum gehen um. "Ich bin mir sicher...Kyo hat die Besenkammer oder so erwischt!" Lachte Die der auf den Flur hinaus trat. Auch Kaoru grinste. "Bestimmt...aber ich kann mir gut vorstellen das er hier irgendwo im Schluss rumspukt...lass uns also erst mal unten in der Halle suchen." Die nickte und ging auf die Treppe zu. "Du bist der Leader." meinte er schulterzuckend. Am Fuße der Treppe angekommen sahen sich die beiden Gitarristen in der düstren Halle um. "Wie wollen wir ihn nur in diesem Schummerlicht finden?"

Kaoru seufzte und trat in einen weiteren Gang, dicht gefolgt von Die, der >seinen< Kaoru ja nicht aus den Augen ließ. "Vielleicht ist er dahinten rein..." Der Rotschopf zeigte auf eine angelehnte Tür und trat auf sie zu. "Sieh mal einer an...das is ja voll die Oase hier!" Die sah sich staunend um. Sie hatten in dem Raum ja alles erwartet, von der Küche bis zur Folterkammer...aber keinen Pool mit anschließenden Saunaanlagen. "Das hätte ich jetzt auch nicht vermutet...allerdings glaube ich nicht das Kyo hier drin ist..." Kaoru ging vorsichtig einmal um das Becken herum um sicher zu gehen das der Sänger nicht da war. Die beobachtete ihn ein wenig mit Sorge. Der Pool schien recht tief zu sein und wenn Kaoru dahinten jetzt ausrutschte...Ein lautes Geräusch ließ ihn zusammenfahren. Irgendetwas hatte gegen eine der Fensterscheiben geschlagen, welche dabei zu Bruch ging. Das Klirren schallte im ganzen Raum wieder und ließ auch Kaoru aufschrecken. Etwas zu schnell drehte er sich zu Die um, wodurch er auf dem glitschigen Boden den Halt verlor und mit einem ebenso lauten Platscher ins Wasser fiel. Sofort fing er an, panisch mit den Armen zu rudern, da er beim besten Willen den Boden unter sich nicht erreichen konnte. Die sah das alles von der anderen Seite aus, sprang aber erst einige Sekunden später hinterher, zu geschockt war er im ersten Moment. "Verdammt...warte Kao, ich helfe dir!" Ohne weiter darüber nachzudenken sprang der größere in das lauwarme Wasser und zog den strampelnden Kaoru an eine flachere Stelle. Immer noch in Panik wollte oder konnte dieser sich allerdings nicht beruhigen, wo Die schließlich nur noch eine Möglichkeit sah um ihn ruhig zu stellen. Er packte Kaoru, zog ihn hoch und drückte seine Lippen auf die seines Kollegen. Sofort hörte dieser auf zu zappeln und sah Die einfach nur mit einem Blick an, welcher dieser nicht deuten konnte. Als sich ihre Lippen wieder voneinander lösten, sah Die seinen Gegenüber an. "Leider ist Küssen die einzige Methode die ich kenne um jemanden zu beruhigen..." Doch so langsam wurde ihm klar, WAS er da getan hatte. Ruckartig zog er sich aus dem Pool raus, blickte noch einmal zu dem triefnassen, sichtlich verwirrtem Kaoru runter und rannte schließlich nass wie er war den Gang zurück den sie hergekommen waren.

## **Kapitel 1 - Ende**